



Sackmann Fahrradreisen

Auf dieser herrlichen Radreise...



Foto © by Ph. Svend Aage Madsen

Auf dem Eisacktal-Radweg von Innsbruck über Bozen nach Verona

**Eine zauberhafte Radreise, auf der Sie neben Tirols
Landeshauptstadt Innsbruck und Südtirols Kapitale
Bozen auch den größten See Norditaliens und das
wunderschöne Verona erleben)**

Von den **Bergen** bis an den **Gardasee** und weiter nach **Verona**, eine wunderbare Radtour die an der österreichischen Grenze am **Brennerpass** beginnt: Sie radeln **bergab** durch **alte Dörfer** und vorbei an **Burgen** und **grünen Wiesen** in **Südtirol**. Entlang der **Etsch** erreichen Sie die Region **Venetien** mit Aufenthalten am **Gardasee** und in **Verona**, die Stadt der **Opernfestspiele** und des berühmtesten Liebespaares der Welt (**Romeo & Julia**).

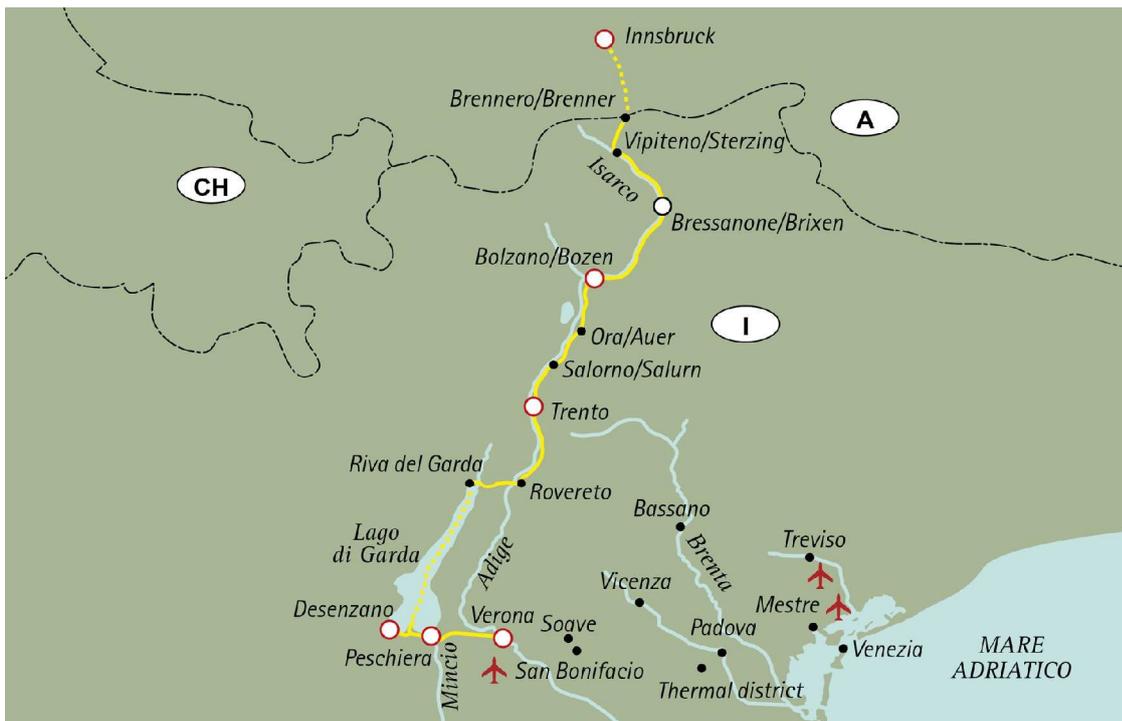
Anforderungen

2

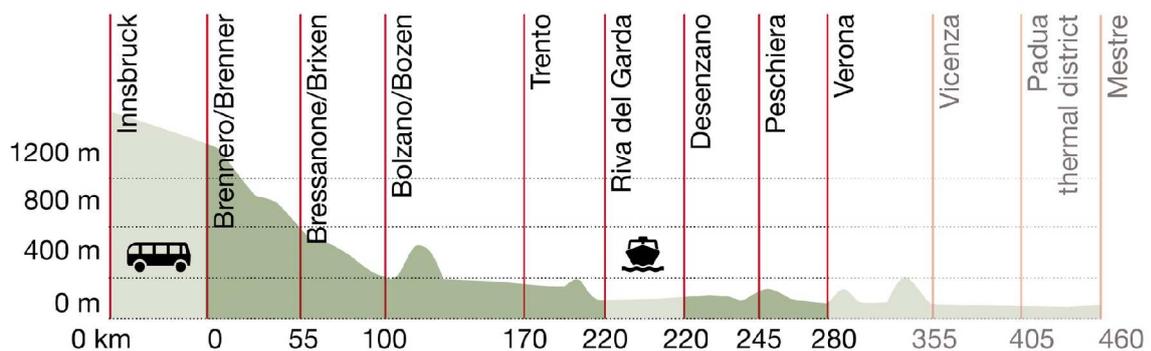
Einfaches Radeln in meist flachem Gelände, mit nur einigen kurzen Steigungen. Wenig anstrengend, geeignet für alle. Die Radstrecke folgt überwiegend dem Eisack- und dem Etsch-Radweg. Auf der Weiterfahrt vom Gardasee nach Verona verläuft die Route hauptsächlich auf verkehrsarmen Nebenstraßen. Bei den Ein- und

Ausfahrten der Städte ist wegen des Verkehrs etwas Vorsicht geboten, vor allem in der Gegend von Verona.
 Geradelt wird zu 95 % auf befestigten Wegen. An den Tagen 2, 3, 4 und 5 besteht die Möglichkeit, die jeweilige Etappe mit dem Zug zu verkürzen. Außerdem gibt es an allen Tagen eine Zugverbindung zwischen den jeweiligen Übernachtungsorten. Insgesamt legen Sie während dieser Radreise auf einem der schönsten Radwege Italiens eine Distanz von ca. 255 km zurück.

Landkarte



Höhenprofil:



[schließen](#)

Unterkünfte

Während dieser Tour übernachten Sie in 3- und 4-Sterne-Hotels. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC ausgestattet. In den meisten Hotels verfügen die Zimmer auch über eine Klimaanlage ausgestattet; diese kann in einigen kleineren Hotels und Hotels in den Gebirgsorten Norditaliens jedoch manchmal fehlen.

1. Tag: Individuelle Anreise nach Innsbruck

Im Laufe des Tages reisen Sie individuell in die zu Füßen des Karwendelgebirges gelegene Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck an. Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, und aufgrund der Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, die Innsbruck zu bieten hat, würden wir empfehlen, so zeitig wie möglich anzureisen, damit Ihnen noch genug Zeit für einen ausgedehnten Stadtbummel bleibt. Keinesfalls verpassen dürfen Sie natürlich das weltberühmte Goldene Dachl am Neuen Hof, aber auch die gesamte Altstadt, die prachtvolle Maria-Theresien-Straße mit der Annasäule und die Hofburg, in der einst die Habsburger residierten, sind sehr sehenswert. Und vielleicht reicht die Zeit sogar noch für einen Besuch bei der bekannten, etwas oberhalb der Stadt gelegenen Bergiselschanze, auf der traditionell das dritte Springen der Vierschanzentournee ausgetragen wird. Zum Ausklang des ersten Abends bietet sich schließlich ein zünftiges Abendessen an, denn auch die zahlreichen kulinarischen Leckerbissen Tirols, zu denen beispielsweise Speckknödel, Tiroler Gröstl, eine typische Brettljause und Schlutzkrapfen gehören, möchten verkostet werden.

2. Tag: Innsbruck – Brenner – Brixen (Transfer + ca. 55 km, bergauf ca. 355 m, bergab ca. 1160 m)

Zu Beginn der heutigen ersten Etappe bringt Sie ein ca. 45-minütiger Transfer auf den Brennerpass. Von dort radeln Sie auf dem Eisacktalradweg und der Strecke Brenner-Sterzing durch das Wipptal nach Brixen. Auf dem ausgeschilderten Radweg geht es teils eben und leicht ansteigend durch malerische Dörfer bis zur Festung Franzensfeste. Vorbei am Vahrner See, radeln Sie zum traditionsreichen Kloster Neustift und gelangen schließlich nach Brixen, wo Sie heute übernachten werden.

3. Tag: Brixen – Bozen (ca. 45 km, bergauf ca. 290 m, bergab ca. 585 m)

Die Etappe nach Bozen ist ziemlich kurz, so können Sie sich einen Zwischenstopp im Künstlerstädtchen Klausen mit seinem imposanten Klosterhügel Säben gönnen, ehe Sie in Bozen eintreffen. Südtirols Landeshauptstadt erwartet Sie mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten -

darunter beispielsweise die berühmten Bozner Lauben und das Ötzi-Museum.

4. Tag: Bozen – Trient, ca. 65/70 km

Variante über Kalterer See: ca. 70 km, bergauf ca. 410 m, bergab ca. 475 m

Variante entlang der Etsch: ca. 65 km, bergauf ca. 295 m, bergab ca. 365 m

Die heutige Etappe führt Sie am Ufer der Etsch entlang, vorbei an den Obstgärten und Weinbergen, für die das Südtiroler Unterland bekannt ist. Wenn Sie nichts gegen eine kleine sportliche Herausforderung einzuwenden haben und sich für die hügeligere Variante entscheiden, radeln Sie am schönen Kalterer See vorbei nach Trient. Sollten Sie es ruhiger angehen lassen wollen, können Sie alternativ auch auf dem Etschtal-Radweg bleiben und der Etsch auf völlig flacher Strecke nach Trient folgen. Beide Varianten lassen Sie auf etwa halber Strecke in Salurn eintreffen, wo die Sprachgrenze zwischen dem deutschsprachigen Südtirol und dem italienisch sprachigen Trentino verläuft. Entlang der Strecke befinden sich außerdem mehrere Bahnhöfe, sodass Sie die Etappe auf Wunsch mit dem Zug verkürzen können (in Eigenregie, Fahrtkosten nicht im Reisepreis enthalten).

5. Tag: Trient – Desenzano/Peschiera (ca. 50 km (bergauf ca. 300 m, bergab ca. 430 m) + Schifffahrt)

Entlang der Etsch radeln Sie zunächst nach Rovereto, wo das berühmte Museum für zeitgenössische Kunst besichtigt werden kann. Von dort aus geht es mit einem ordentlichen Anstieg, der Sie auf den Pass San Giovanni führt, westwärts weiter zum Gardasee. Auf der Passhöhe bietet sich Ihnen eine wunderschöne Aussicht, und während der rasanten Abfahrt hinunter ins Tal können Sie traumhafte Blicke auf den Gardasee und die Stadt Torbole genießen. Einige Kilometer weiter ist dann Riva, und damit das Ziel Ihrer heutigen Radetappe, erreicht. Nun steht Relaxen auf dem Programm, denn den Weg zur südlichen Spitze des Gardasees, an der Sie heute übernachten werden, legen Sie ganz bequem per Schiff zurück (Fahrdauer ca. 4,5 Stunden).

6. Tag: Desenzano/Peschiera – Verona, ca. 60/35 km

ab Desenzano: ca. 60 km, bergauf 490 m, bergab 495 m

ab Peschiera: ca. 35 km, bergauf ca. 255 m, bergab ca. 260 m

Nachdem die vorangehende Etappe von den sanften Hügeln rund um den Gardasee geprägt war, wird es heute wieder gemütlicher, denn Sie kehren auf den Etschtal-Radweg zurück, dem Sie auf flacher Strecke nach Verona folgen. Ihr heutiger Übernachtungsort, der zu den wichtigsten Städten des Veneto zählt, ist als Heimatort von Romeo und Julia bekannt

und lockt mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Dazu gehören beispielsweise die römische Arena, in der die bekannten Festspiele veranstaltet werden, die Kirche von San Zeno und das Haus der Julia.

7. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung

Nach dem Frühstück endet Ihre Radreise offiziell. Wenn Sie aber gerne noch etwas mehr Zeit hätten, um das wunderschöne Verona ausgiebig zu erkunden, buchen wir selbstverständlich gerne Zusatznächte für Sie, damit Sie Ihren Urlaub individuell verlängern können.

Innsbruck - Verona

7 Tage / 6 Nächte

Individuelle Reise

Termine:

Anreise jeden Donnerstag und Freitag vom 10.04. bis zum 02.10.
Sondertermine ab 6 Personen möglich

- Saison 1:
10.04.-16.04. und
25.09.-02.10.
- Saison 2:
17.04-07.05. und
04.09.-24.09.
- Saison 3:
08.05.-03.09.

Preise:

pro Person in Kat. A/B
Saison 1 im DZ: 940.- €
Saison 1 im EZ: 1320.- €
Zuschlag Saison 2: 160.- €
Zuschlag Saison 3: 210.- €
Leihrad: 110.- €
Elektro-rad: 270.- €

Leistungen:

- 6 Übernachtungen in 3***- und 4****-Hotels
- Frühstück
- App mit Landkarten, Sehenswürdigkeiten und GPS-Daten
- digitale Toureninformation
- Transfer von Innsbruck auf den Brenner inkl. Rad
- 4-stündige Schifffahrt über den Gardasee inkl. Rad

- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- 7-Tage-Service-Hotline

nicht im Preis enthalten:

- Kurtaxe (soweit fällig) zahlbar vor Ort (10.- bis 15.- € pro Person)
- An- und Abreise
- Mittag- und Abendessen
- Trinkgeld
- Versicherungen
- alles, was nicht explizit unter dem Punkt "Leistungen" aufgeführt ist

Extras:

- Leihrad mit Gepäcktasche und Reparaturset sowie Versicherung gegen Diebstahl und Beschädigung:
7-/27-Gang Tourenrad (mit Unisex- oder Herrenrahmen): 110.- €
Elektrorad: 270.- €
- Leih-Helm (Größe 54-61): 20.- €

An-/Abreise:

- per Bahn

Sonderpreis:

- 3. Person im Dreibett-Zimmer: 740.- €

Zusatznächte:

pro Person

- in Innsbruck
im DZ: 85.- €
im EZ: 140.- €
- in Verona
im DZ: 85.- €
im EZ: 130.- €

Hinweise:

- Aus organisatorischen Gründen, wegen der Wetterlage oder laut Vorschriften der lokalen Behörden kann es zu Änderungen des Tourenverlaufs vor und/oder während der Tour kommen. Entlang der Strecke könnten zum Beispiel Umleitungen wegen Bauarbeiten ausgewiesen sein, die wir nicht vorhersehen können. In einem solchen Fall folgen Sie bitte den Hinweisen vor Ort.
- Aufgrund von Streiks, Schlechtwetter, technischen Problemen, Sicherheitsgründen oder anderen Gründen, die die Abfahrt der Fähre von Riva del Garda nach Peschiera/Desenzano nicht erlauben sollte, kann die Fährgesellschaft ohne vorherige Meldung die Schifffahrt verzögern, gänzlich löschen oder umleiten. Falls die Schifffahrt annulliert werden sollte, bieten wir ein alternatives Transportmittel, normalerweise einen Bustransfer, an. Dies gilt auch, falls die Abfahrt der Fähre in Ihrem Reisezeitraum (zum Beispiel am Ende der Saison) nicht mehr vorgesehen ist.
- Bitte geben Sie bei der Buchung eventuelle Allergien, Unverträglichkeiten oder Ernährungsgewohnheiten an (z.B. vegetarische, vegane Ernährung...). Wir

werden die Unterkünfte über Ihren Wunsch informieren, können aber nicht garantieren, dass die Menge und Vielfalt der angebotenen Speisen ausreichend ist. Bitte bringen Sie aus diesem Grund sicherheitshalber einen kleinen Vorrat an speziellen Lebensmitteln (z.B. glutenfrei) mit.

- Um der Navigations-App reibungslos folgen zu können, empfehlen wir Ihnen, eine Halterung für Ihr Mobiltelefon, die am Lenker befestigt werden kann, sowie eine Powerbank mitzubringen (auch wenn die App auch offline verwendet werden kann).

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de